

**JANUAR
– DEZEMBER
2020**

KULTURMÜHLE
BISCHHEIM

JAHNSTRASSE 16 | HASELBACHTAL OT BISCHHEIM



#heiraten in der
kulturmühle
Traut Euch bei uns!

Anfragen unter Tel. 03578 - 730913

Schön, dass Sie zu uns gefunden haben. Hier in der über 140-jährigen Mühle erwartet Sie einiges: Wir wollen Lachen machen! Wir machen aber auch Ernst. Aber wir wollen es Ihnen auch zeigen. Wir schenken Ihnen einen ein! Aber wir teilen auch aus. Kurz gesagt: Wir heißen Sie herzlich willkommen im wahrscheinlich kleinsten, schönsten, quirligsten und im kurzweiligsten Kabarett- Theater im weiten Umkreis (zumindest zu Fuß wären Sie sicher einen reichlichen Tag unterwegs ...).

All die Spielarten der großen Unterhaltung, die oft zu Unrecht als „Klein“-Kunst bezeichnet werden, haben hier ihr Zuhause, ob Revue, Kabarett, Comedy oder Travestie, ob Chanson, Liederabende, Klassik oder Rock & Pop.

Bekannte Künstlerinnen und Künstler nicht nur aus Deutschland machen gern bei uns Station und bringen Großstadtflair mit. Gestatten Sie uns, noch ein Wort in eigener Sache: Die Kulturmühle Bischheim ist ein inhabergeführtes Haus, das den schönen Dingen des Lebens gewidmet ist. Die Mühle lebt nicht von Subventionen oder Zuschüssen, sondern ausschließlich vom Engagement der Menschen, die hier vor, auf und hinter der Bühne ihr Bestes geben. Lassen Sie uns also auch wissen, wenn Ihnen etwas nicht gefällt.

Wissen sollten Sie schließlich, dass Sie bei uns nicht von der Kunst auf der Bühne, also von Luft, Lust und Liebe allein leben müssen. Christian Schydlo & sein Team bieten Ihnen leckere, regionale & saisonale, gut-bürgerliche Gerichte aus der kleinen, aber feinen Kellerküche, in der der Chef höchstselbst am Herd steht und seinen berühmt berüchtigten Löffel schwingt. Wir sorgen für frischen Genuss, egal ob bei Speise oder Trank, beim kleinen Hunger zwischendurch ebenso wie beim stilvollen Abendessen.

Sie sind heute zu uns in die Kulturmühle Bischheim gekommen, damit Sie einen zauberhaften Abend erleben. Das trifft sich ausgezeichnet. Denn das ist der einzige Grund, aus dem auch wir hier sind! Also lassen Sie sich von uns dazu verführen, den Alltag für die kommenden Stunden zu vergessen. Kommen Sie mit in unsere Welt. Wir sind froh und stolz, dass Sie Gast bei uns sind. Jetzt ist für uns alle das Wichtigste, dass Sie beim Hinausgehen mit Überzeugung „Auf Wiedersehen!“ sagen. Denn, wie gesagt:

**Schön, dass Sie uns gefunden haben -
lassen Sie uns Lachen machen!**

Herzlichst Ihr Jens Reuter



Impressionen aus der Kulturmühle Bischheim zur Weihnachtszeit

ANFRAGEN & RESERVIERUNGEN UNTER 03578 - 73 09 13

PROGRAMM 2020

JANUAR	6
FEBRUAR	9
MÄRZ	13
APRIL	17
MAI	19
JULI	21
AUGUST	22
SEPTEMBER	22
OKTOBER	27
NOVEMBER	31
DEZEMBER	36

KARTEN - RESERVIERUNGEN
UNTER TELEFON: 03578 - 73 09 13
PER E-MAIL: INFO@KULTURMUEHLE.DE

Impressum

Herausgeber des Programmheftes: Reuter Entertainment,
Hauptstraße 17, 01920 Bischheim
E-Mail: info@kulturmuehle.de | www.kulturmuehle.de

Gestaltung & Druck: Daniel Madlung, Leipziger Str. 33,
01097 Dresden | www.danielmadlungdesign.de
> Auflage: 3.000 Stk

Freitag
17. JAN

20:00 Uhr

NEU!**„INGEHÄNGT - EIN PUHDY kommt“**

PUHDYS stammt von ihm: Peter Meyer, besser bekannt als INGEHÄNGT.

Er spielte in der Band Keyboard und Saxophon. Mit seinem eigenartigen Humor sorgte er für die „innere“ Unterhaltung. DAS setzt sich fort...

Heute tourt er mit seinem neuen Projekt „INGEHÄNGT - EIN PUHDY kommt“ quer durch's Land!

Legenden und Lieder aus fast 50 Jahren PUHDYS !

Mit Peter „Eingehängt“ Meyer (Keyboard/Saxophon/Akkordeon), Frank Proft, Sandra (Gitarre/Gesang/Cajon), Mel (Bass) und Enkel Ludwig (Keyboard/Schlagzeug). Hören Sie u.a. die Hits der PUHDYS, von „Alt wie ein Baum“ bis „Rockerrente“ und von „Lebenszeit“ bis „Hey, wir woll'n die Eisbärn seh'n“.



KARTEN - RESERVIERUNGEN
UNTER TELEFON: 03578 - 73 09 13
PER E-MAIL: INFO@KULTURMUEHLE.DE

Freitag
24. JAN

20:00 Uhr

NEU!**Matthias Machwerk: „Mach dich frei, wir müssen reden!“**

Single oder verheiratet? Selbstständig oder angestellt? Mit Rucksack durchs Land oder mit einem reichen Sack ins Hotel? Ständig wägen wir ab zwischen Freiheit und Sicherheit. Matthias Machwerk führt uns in seinem neuen Lachwerk durch trockene Sicherheitszonen und risikoreiche Feuchtgebiete. Er berichtet über Verschwörungsparanoiker, Beimuttiwohner und hinterslowakische Callcenter. Er kämpft gegen Abzocke, Alter und Verblödung. Und er warnt vor hinterhältigen Frauen und haltlosen Männern.

Machwerk ist der Klitschko des Humors. In seinem Trommelfeuer auf die Lachmuskeln fragt er: Sollte man beim Schönheitschirurgen eine dicke Lippe riskieren? Warum sieht die Löffelstellung wie eine stabile Seitenlage aus? Ist man im Ehehafen sicher? Und warum liegen im Hafen so viele rum und rosten? Erleben Sie Humor mit Hirn. Schnell, spannend und absolut witzbeständig. Die Presse schrieb: „Volltreffer!“ Nicht verpassen! Lebst du nur oder lachst du schon?

Single oder verheiratet? Selbstständig oder angestellt? Mit Rucksack durchs Land oder mit einem reichen Sack ins Hotel? Ständig wägen wir ab zwischen Freiheit und Sicherheit. Matthias Machwerk führt uns in seinem neuen Lachwerk durch trockene Sicherheitszonen und risikoreiche Feuchtgebiete. Er berichtet über Verschwörungsparanoiker, Beimuttiwohner und hinterslowakische Callcenter. Er kämpft gegen Abzocke, Alter und Verblödung. Und er warnt vor hinterhältigen Frauen und haltlosen Männern.

Machwerk ist der Klitschko des Humors. In seinem Trommelfeuer auf die Lachmuskeln fragt er: Sollte man beim Schönheitschirurgen eine dicke Lippe riskieren? Warum sieht die Löffelstellung wie eine stabile Seitenlage aus? Ist man im Ehehafen sicher? Und warum liegen im Hafen so viele rum und rosten? Erleben Sie Humor mit Hirn. Schnell, spannend und absolut witzbeständig. Die Presse schrieb: „Volltreffer!“ Nicht verpassen! Lebst du nur oder lachst du schon?



Samstag
25. JAN
19:00 Uhr

Wenn die Ohren Augen machen und der Gaumen tanzt - russisch-ukrainisches Fest der Sinne

Ein kulinarisches und musikalisches Fest der Sinne findet am 25. Januar ab 19.00 Uhr in der Kulturmühle Bischheim statt. Aromatisch-deftiges Essen mit russischen Köstlichkeiten wird wahre Gaumenfreuden erzeugen. Russischer Wodka sorgt für echten Trinkgenuss.

Zum Ohrenschaus trägt die russisch-deutsche Band „Shuriaki“ bei: eine stimmungswalrige Sängerin und fingerfertige Geigerin, ein virtuoser Akkordeonist und ein begnadeter Gitarrist, der seinerzeit schon Sandra Mo begleitete. Die Musiker treten mit osteuropäischer Folklore auf - Musik, die man im Herzen, im Bauch und in den Beinen spürt.

Sie werden einen unvergesslichen Abend erleben. Versprochen.

Freitag
31. JAN
20:00 Uhr

„Starke Weiber dürfen mehr! Alles über Schuhe, Sex und Schokolade...“

Alles über Ehe, Diät und guten Sex und was man dagegen tun kann. Frau Andrea ist eine Frau mit großem Herz und noch größerer Klappe. Mit Unterstützung von Matthias Machwerk präsentiert sie ein schwergewichtiges Spaßprogramm. Sie spricht über mehrere Diäten, denn von einer wird sie nicht satt und von schnarchenden Männern, die Geräusche machen, als wäre man auf einem Bauernhof. Sie beschreibt das anstrengende Auf und Ab im Sexuellen, sie plaudert über ihren müden Mann, den sie gern „Bettleiche“ nennt. Sie beichtet über ihre Vorliebe für Schokolade mit ganzen Nüssen. Frau-Andrea ist neu auf der Bühne, aber erfahren im Leben. Sie vereint das Beste aus Mutter Theresa und Conan dem Barbaren. Witzig und intelligent wundert sie sich über zunehmende Laktoseintoleranz und abnehmende Manneskraft. Sie schwärmt von Liebe, Schönheit und dem Glück, hier und jetzt leben zu dürfen. Haben sie Spaß, kommen sie her, denn „Starke Weiber dürfen mehr!“



Samstag
01. FEB
20:00 Uhr

„Die MelanKomiker“: Männer de luxe - Neues von der Reste-Rampe

NEU!

Unglaublich faszinierend, was die beiden Leipziger Lieder-Kabarettisten Jürgen Denkwitz und sein neuer Mitstreiter Matthäus Krzywdzinski als „Die MelanKomiker“ zwei Stunden lang dem Publikum zumuten: sich.

Der eine setzt Akzente, der andere hat einen. Der eine spielt Gitarre, der andere hat auch eine. Der eine hat volles Haar, der andere Selbstbewusstsein. Der eine hat eine Stimme, der andere singt auch. Beide sind Ü30 und stolz darauf, einer schon ziemlich lange...

Beide sind überdurchschnittlich musikalisch, weit über dem Durchschnitt neben der Spur und durch und durch schnittig. Sie bieten Albernheiten auf höchstem Niveau, aber aus tiefster Seele.

Da paaren sich Größenwahn mit Realitätsferne, Wortwitz mit dem Versuch, den Nachnamen des Kollegen einmal im Leben richtig auszusprechen, Musikalität mit einem Hauch von Stimme sowie das Lachen des Publikums mit einem unvermuteten Innehalten, wenn ein leises Liebeslied ins Programm purzelt. - MelanKomisch halt...

Und die Erfahrung zeigt: Publikumse ertragen sowas! - Wobei beide wissen: Es muss Publikummer heißen. Denn beide haben Abiturse.

Und beide sind schön. - Was im Auge des Betrachters liegt. Und den oder die kriegen sie rum. Jeden Abend. Als „Männer de luxe“.

Kleinkunsthöhen sind ihr Zuhause, obwohl beide eine Wohnung haben. Sogar jeder eine. Einer von beiden ist Single ist, hat aber noch LPs! - Mein Gott, dieser Jürgen: ein Hundertsassa!!



Samstag **Whisky-Seminar mit Bob Bales****08. FEB**

20:00 Uhr

Mit seinen Whisky Seminaren hat sich Bob in der Mühle einen Namen gemacht. Und es sind wahre Genussabende, die Whisky-Freunden Freude bereiten. Freuen Sie sich auf die Verkostung von erlesenen Whiskys, interessanten Episoden und Geschichten rund um die Herstellung und Historie des edlen Tropfens.

Sonntag **„Zu spät wird`s früh genug“
politisches Kabarett****9. FEB**

20:00 Uhr

NEU!

Zu spät wird's früh genug! 5 vor 12 ist schon vorbei ... Die Zeit!

Für den Einen vergeht sie zu schnell, der Andere möchte sie totschiessen. Sie heilt alle Wunden, es gibt sie in gut und in schlecht – sogar in Mehrzahl. Und sie ist angeblich der Grund, wie wir ticken. Denn in der Zeit zu sein, ist nicht nur eine Frage des Timings. Doch keine Panik: 5 vor 12 ist schon vorbei!

Also nehmen Sie sich die Zeit, denn zu spät wird's früh genug! Mit Programm durch Raum und Zeit – von und mit Annemarie Schmidt & Roman Raschke
Regie: Simone Danaylowa

Freitag **Zum Valentinstag: Benny Hiller
„Vier Oktaven zwischen Himmel & Hölle“****14. FEB**

20:00 Uhr

NEU!

Lachen – Staunen – Gänsehäuten

Er singt über 4 Oktaven, er spielt Klavier und viele andere Instrumente, er schreibt Songs, Filmmusiken, Werbe-musiken und er schreibt seine eigene Musikgeschichte. 2015 bekam er die silberne Weltmedaille bei den New York Filmfestivals. Sein erster Comedygedichtband „Der kleine Grins“ erschien 2017 und wurde innerhalb kürzester Zeit zum Bestseller. Auf der Bühne bewegt er sich zwischen Poesie und Comedy, vereint Gegensätze und bringt sein Publikum zum Lachen, Staunen und Gänsehäuten.

Freitag **Marga Bach: „Marga's Überraschungen“****21. FEB**

20:00 Uhr

NEU!

Sie bringt die Leute zum Lachen. Und wie! Kein Wunder, denn ihr Repertoire ist mindestens so umfangreich wie ihr Profil (120-90-120). Blond und klug, gewichtig und kapriös, mit großer Klappe und sensibel – eben einfach mit Herz und typisch „Berliner Schnauze“ so präsentiert Marga Bach Ausschnitte aus ihrem neuen Programm und natürlich das Beste aus ihren „Mühlenprogrammen“. Ein Tipp: Benutzen Sie an diesem Tag einen waserfesten Mascara.

Samstag
22. FEB **CASH – a singer of songs –
ein Johnny Cash-Abend mit Bastian Semm**

20:00 Uhr

NEU!

Johnny Cash gehört zu den Denkmälern der populären Musik. Bastian Semm fühlt sich seit frühester Kindheit der Musik von Johnny Cash verbunden und zeichnet nun dessen bewegte Lebensgeschichte unplugged nach. Hierzu entwickelt er ganz persönliche und intime Interpretationen dieser wundervollen Musik, verknüpft sie mit Auszügen aus Cashes eindrücklicher Autobiographie und dringt so tief in die Seele Johnny Cashes ein. Die Presse schreibt:

„Bastian Semm reduziert gekonnt Bekanntes, um ihm dann neue Leidenschaft zu geben. Semm imitiert Cash nicht, er interpretiert ihn neu.“ (Frankenpost)

„Bastian Semm gibt einen gelungenen und tiefgehenden Einblick in das Leben und die Musik Johnny Cashes. Es gelingt ihm, ein Gefühl zu vermitteln, das Cash den Zuhörern seines letzten Albums gewünscht hätte: Das Gefühl, bei ihm in seinem Wohnzimmer zu sitzen.“ (Rhein-Neckar-Zeitung)

Bastian Semm studierte Schauspiel an der Leipziger Hochschule für Musik und Theater und war fest an den Theatern in Basel und Heidelberg engagiert. 2009 wurde er für seine Darstellung des PEER GYNT bei den Luisenburg-Festspielen in Wunsiedel mit dem Rosenthal-Nachwuchspreis ausgezeichnet. Im Sommer 2011 spielte er den HAMLET bei den Festspielen in Bad Hersfeld und gewann für seine Darstellung den Hersfeldpreis. Von 2013 bis 2017 war er der „Klaus Störtebeker“ der STÖRTEBEKER FESTSPIELE auf Rügen und spielte die Rolle des „Martin Vogt“ im Hauptcast der ARD-Serie VERBOTENE LIEBE. Mit CASH – A SINGER OF SONGS ist Bastian Semm seit 2012 quer durch Deutschland auf Tour und spielte sein Programm sogar im Gefängnis. Auf Einladung eines Songschreibers von Johnny Cash bereiste Bastian Semm den Süden der USA und konnte in Nashville Johnny Cashes Sohn John Carter Cash treffen.



Freitag
28. FEB **Marcelini & Oskar – „Hundeleben“**

20:00 Uhr

NEU!

Herzlich willkommen zu Hundeleben, ein abendfüllendes Varieté-Programm mit einer einzigartigen Mischung aus Bauchredner- und Zauberkunst, Comedy und Musik! – Und auch die Protagonisten sind einzigartig: Marcelini & Oskar sind Herrchen und Hund, teilen Haus und Hütte und gehen gemeinsam durch Dick und Dünn. Und natürlich Gassi. Obwohl es laut Oskar gar nicht so klar ist, wer hier wen an der Leine führt... die Ambitionen sind jedenfalls klar verteilt: Oskar ist der, den es ins Rampenlicht drängt. Und Marcelini darf ihn dabei auf den Arm nehmen... und ausnahmsweise für die eine oder andere Illusion oder Moderation kurz mal runterlassen.

Der „Künstler des Jahres 2014 – Bester Bauchredner“ verzaubert zusammen mit seinem Hund mit Witz und Humor, Geschichten, Liedern, Kunststücken und gekonnten Conferenzen das Publikum. Und auch ein Star-gast wird erwartet, die holländische Travestiekünstlerin „Edna van de Flitterglitter“ wird für die nötige Portion Glamour sorgen!

Mit Ihrem abendfüllenden Programm bieten sie einen zauberhaften Varietéabend und ein tierisches Vergnügen.

Die Zuschauer erwartet eine Show „spritzig wie Champagner...“ (Nordbyerische Nachrichten)

Oskar und Marcelini – das tierischste Duo seit Mowgli und Shir Khan!



Freitag
06. MAR **„Die Frauentagsshow mit Miss Chantal“**

20:00 Uhr

Die Mühlenwirte gratulieren mit dieser Show allen Mädels, Frauen, Weibern und solchen, die sich dafür halten, eindeutig zweideutig zu ihrem Ehrentag. Eine heisse Nacht voller Travestie, Musik & jeder Menge Fun erwartet die holde Weiblichkeit. Wenn sich das eine oder andere „Dreibein“ in die Mühle verirren sollte, wären wir sehr froh, denn Mädels, ihr wisst: wir brauchen OPFER.

Samstag
07. MAR „Ensemble weltkritik deluxe -
Die größten Erfolge“

20:00 Uhr

NEU!

Seit nunmehr 12 Jahren bespielen die „Weltkritiker“ die Bühnen der Republik. Aus diesem Anlass haben sie sich eine Inventur verordnet, und wollen in Form eines „best of“ einige Perlen ihres Schaffens darbieten. Es darf sich auf eine gut sortierte Pralinschachtel gefüllt mit erlesenen Kreationen gefreut werden. Im Gästebuch steht: „megatoller Auftritt“ oder „selten so gelacht.“ Die Zuschauer fanden sie bisher: „witzig“ „klug“ oder „innovativ.“ Die Presse schrieb: „Als würde Lorient an den Fäden ziehen“ oder attestierte „grandioses Schauspiel und viel Rhythmik.“ Weiterhin: „das Publikum war vom Lachen völlig erschöpft ... fand aber noch die Kraft zu tosendem Beifall“. Ein Veranstalter sagte: „Sie sind nicht nur komisch und zum kranklachen, sie sind wortgewandt, tiefgründig, spitzzüngig und feinsinnig zugleich!“

Das Ensemble besitzt eine Skulpturensammlung aus 10 Kabarettpreisen. Ein Jurymitglied meinte: „Souverän spielen sie mit Kabarettklischees und dem Dilettantismus von Mächtegegnerkabarettisten und lassen dabei nach und nach fabelhaftes mimisches und musikalisches Können durchblicken.“

Zu sich selbst sagen sie: „Stimmung ist unser zweiter Vorname.“

Die Dresdnerin Bettina Prokert und der Thüringer Maxim Hofmann freuen sich auf einen „kurzweiligen“ und „urkomischen“ Abend. (auch Presse)

Und auf Sie! Herzlich willkommen!



KARTEN - RESERVIERUNGEN
UNTER TELEFON: 03578 - 73 09 13
PER E-MAIL: INFO@KULTURMUEHLE.DE

Freitag
13. MAR „Scheiße Schatz, die Kinder kommen nach
Dir!“ Archie Clapp - Comedy

20:00 Uhr

NEU!

Bevor Archie Clapp Vater wurde, war er wie die meisten Komiker. Er schlief bis 14:30, weil seine Frau um 15 Uhr nach Hause kam. Einmal sagte er zu seiner Frau: „Ich habe nicht geschlafen, ich meditierte um mich zu suchen.“ Darauf sie: „Archie, hoffentlich findest du dich nicht, sonst bist du bestimmt enttäuscht.“

Archie Clapp ist Spross einer deutsch-englischen Künstlerfamilie. Er wurde vegetarisch und zuckerfrei erzogen und trug Birkenstock-Schuhe. Er stand schon auf der Bühne, als er noch in die Windeln machte. Mittlerweile ist er ein 33-jähriger Fleischesser mit einigen Löchern in den Zähnen. Und macht als Bühnensüchtiger die Republik mit seinen Shows unsicher.

„Scheiße Schatz, die Kinder kommen nach Dir!“ hörte Archie so oft von seiner Frau, dass er gleich ein Programm daraus gemacht hat. Der dreifache Vater beobachtet den alltäglichen Familienwahnsinn aus seiner ganz eigenen Perspektive und liefert Antworten auf Fragen, die sich Eltern höchstens heimlich stellen:

Liebt man alle Kinder gleich und wenn ja, welches mehr?

Gibt's die Babyklappe auch für Kinder ab sechs?

Ist es Zufall, dass die Abkürzung von Schwiegermutter S/M ist?

Antworten werden geliefert. Pädagogisch nicht immer wertvoll, dafür lustig.

Einmal hat Archie den Fehler gemacht, seine Tochter zu fragen, wen sie mehr liebt: Mama oder Papa? Ihre Antwort kam wie aus der Pistole geschossen: „Papa, stell keine Fragen, deren Antworten Du nicht verkraftest.“ 1:0 für die Fünfjährige. Spricht das jetzt für Archie oder seine Frau?



Sonntag
15. MAR
**Matthias Machwerk:
Vom Neandertaler zum Alimentezahler Auf
der Suche nach dem letzten Mann**

20:00 Uhr

NEU!

Vom Neandertaler zum Alimentezahler
Auf der Suche nach dem letzten Mann – Matthias Machwerk beschäftigt sich mit den Seltsamkeiten der menschlichen Entwicklung. War der erste Mensch wirklich der letzte Affe? Werden Frauen stärker, Männer weicher, Erinnerungen schöner und die Jugend blöder? Matthias Machwerk präsentiert knallharten Humor über weiche Birnen. Er trifft auf blinde dates, die blind machen, auf die „Apothekenrundschau“, die krank macht und auf das Internet, dass viele dumm macht. Vom Neandertaler zum Alimentezahler ist Humor mit Hirn, rasant, überraschend und voll witzig. Nicht verpassen! Lachen ist die beste Medizin, solange man kein Durchfall hat.



Freitag
20. MAR
„The Irish Night“ mit Bob Bales (IRL)

20:00 Uhr

NEU!

Er ist Europäer im wahrsten Sinne des Wortes: Er lebte und musizierte in Frankreich, Schottland, Rumänien, Polen, Großbritannien ... und schrieb unter anderem die Musik zu „Magic of the Dance“. Genießen Sie irische Volksmusik, Geschichten von der grünen Insel, Guinness in Strömen und natürlich den einen oder anderen Jameson – die Mühle wird zum Pub – irisch gut gegen den Alltag!

Samstag
21. MAR
**„Starke Weiber dürfen mehr!
Alles über Schuhe, Sex und Schokolade...“**

20:00 Uhr

NEU!

Alles über Ehe, Diät und guten Sex und was man dagegen tun kann. Frau Andrea ist eine Frau mit großem Herz und noch größerer Klappe. Mit Unterstützung von Matthias Machwerk präsentiert sie ein schwergewichtiges Spaßprogramm. Sie spricht über mehrere Diäten, denn von einer wird sie nicht satt und von schnarchenden Männern, die Geräusche machen, als wäre man auf einem Bauernhof. Sie beschreibt das anstrengende Auf und Ab im Sexualleben, sie plaudert über ihren müden Mann, den sie gern „Bettleiche“ nennt. Sie beichtet über ihre Vorlieben für Schokolade mit ganzen Nüssen. Frau-Andrea ist neu auf der Bühne, aber erfahren im Leben. Sie vereint das Beste aus Mutter Theresa und Conan dem Barbaren. Witzig und intelligent wundert sie sich über zunehmende Laktoseintoleranz und abnehmende Manneskraft. Sie schwärmt von Liebe, Schönheit und dem Glück, hier und jetzt leben zu dürfen. Haben sie Spaß, kommen sie her, denn „Starke Weiber dürfen mehr!“

Freitag
03. APR
Whisky-Seminar mit Bob Bales

20:00 Uhr

Mit seinen Whisky Seminaren hat sich Bob in der Mühle einen Namen gemacht. Und es sind wahre Genussabende, die Whisky-Freunden Freude bereiten. Freuen Sie sich auf die Verkostung von erlesenen Whiskys, interessanten Episoden und Geschichten rund um die Herstellung und Historie des edlen Tropfens.

Sonntag
05. APR
Roy Reinker – Stimmung aus dem Bauch!

20:00 Uhr

NEU!

Mit Witz und Charme tritt Bauchredner Roy Reinker mit einer modernen Bauchrednershow auf. Er sorgt mit trockenem Humor für feuchte Augen und unterhält sich „aus dem Bauch heraus“ mit seinen eigenwilligen Bühnenpartnern. Dabei spricht der Entertainer und Comedian für Zwei oder manchmal auch für Drei und bombardiert die Lachmuskeln des Publikums mit einem Dauerfeuer an flotten Sprüchen und Gags. Pointierte Dialoge, Situationskomik und lustige Puppen schaffen eine Show mit Esprit und Niveau.
„Jede Minute Lachen verlängert das Leben um eine Stunde“

Mittwoch
08. APR

15:00 Uhr

Dorit Gäbler: „Ein Kessel Buntes“

Wer „zappt“ nicht mal, wenn man nicht genau weiß, wonach einem zumute ist:

Was für das Gefühl ... Etwas prickelnd Freches ... Was zum Lachen ... Was Schauspielerisches ... Etwas zum Nachdenken ... Oder doch die Parade der Volksmusik? Dorit Gäbler hat in ihrem „Kessel Buntes“ eine Mischung zusammengestellt, die alle Geschmacksrichtungen bedient. Songs von H. Knef, Dalia Lavi und M. Dietrich werden mit frischen Moderationen verbunden, von Sketchen belebt und mit eigenen Liedern bereichert. Und weil „der alte Holzmeißel“ plötzlich wieder lebt, gilt's je nach Laune das eine oder alte Volkslied gemeinsam zu singen.

Ein 100-Minuten-Programm also, wo man auch mal die Eltern zu einem gemeinsamen Abend einladen kann, oder die Nachbarn, die das Haustier in Pflege nehmen, wenn man im Urlaub ist. Da weiß man ja nie so genau, womit man eine Freude machen kann ... Jetzt wissen Sie's: mit ein Kessel Buntes präsentiert von Dorit Gäbler.



Sonntag
12. APR

11:00 Uhr
– 14:00 Uhr**Oster-Lamm-Essen“**

Ostern lädt Mühlen-Chef Christian zum Mittagstisch. Verwöhnen sie ihren Gaumen mit zartem Lammbraten & anderen Köstlichkeiten.

Samstag
25. APR

20:00 Uhr

NEU!**Marga Bach: „Bevor du fragst: N E I N“**

„NEIN, ich habe nicht zugenommen – NEIN, ich habe keinen Hausfreund – NEIN, ich hab auch keinen Hund ... Aber ich habe einen Mann und wie viele Frauen, möchte ich gern öfter mal NEIN sagen. Doch was kommt aus uns heraus?: Ja, Schatz.“

MARGA Bach reist auch in diesem Programm wieder durch die Realitäten des Partnerlebens und nimmt ihr Publikum mit, wenn sie mit ihrem liebsten Gegenstück in die Oper geht, sich mit neuen Apps rumschlägt oder an Tupperkulose leidet.

Wie immer, mit spontaner Improvisation, frecher Berliner Schnauze, viel Stimme und einer Boulette am Piano.



Freitag
01. MAI

20:00 Uhr

Matthias Machwerk:**„Mach dich frei, wir müssen reden!“**

Freiheit, Beziehung, Zwangseinweisung? Single oder verheiratet? Selbstständig oder angestellt? Mit Rucksack durchs Land oder mit einem reichen Sack ins Hotel? Ständig wägen wir ab zwischen Freiheit und Sicherheit. Matthias Machwerk führt uns in seinem neuen Lachwerk durch trockene Sicherheitszonen und risikoreiche Feuchtgebiete. Er berichtet über Verschwörungsparanoiker, Beimuttiwohner und hinterslowakische Callcentern. Er kämpft gegen Abzocke, Alter und Verblödung. Und er warnt vor hinterhältigen Frauen und haltlosen Männern. Machwerk ist der Klitschko des Humors. In seinem Trommelfeuer auf die Lachmuskeln fragt er: Sollte man beim Schönheitschirurgen eine dicke Lippe riskieren? Warum sieht die Löffelstellung wie eine stabile Seitenlage aus? Ist man im Ehehafen sicher? Und warum liegen im Hafen so viele rum und rosten? Erleben Sie Humor mit Hirn. Schnell, spannend und absolut witzbeständig. Die Presse schrieb: „Volltreffer!“ Nicht verpassen! Lebst du nur oder lachst du schon?

Samstag
09. MAI **„Die MelanKomiker“ Jürgen Denkwitz und Matthäus Krzywdzinski als „Schlimme Schlawiner“**

20:00 Uhr

NEU!

Nichts ist schlimmer (Oder „schlümmer“, wie der Sachse sagt...) als zwei Herren, die langweilen. – Aber das tun sie nicht! Das haben sie nicht in den Genen! Das könnten sie nicht mal, wenn sie wollten. Sie sind unfähig dazu!!!

Die Leipziger Lieder-Kabarettisten Jürgen Denkwitz und Matthäus Krzywdzinski sind nämlich Schlawiner. – Mit unglaublichem Wortwitz und sagenhafter Musikalität. Behaupten sie...

Sie nehmen im neuen Programm wiederum in einem Rundumschlag alles auf die Schippe, was nicht auf die Schippe genommen werden möchte, sogar sich selbst. Und Frauen...

Jaana, auch Männer.

Nichts und niemand ist vor den beiden sicher, fast jeder bekommt im Programm eins über die Rübe. – Aber das IMMER voller Zärtlichkeit.

Das Prinzip ist das bewährte: Jürgen singt und hält sich an seiner Gitarre fest, Matthäus weiss die seine perfekt zu beherrschen und greift ab und an zur Mandoline.

Und ganz wichtig: Keiner von beiden tanzt!!!! Denn das wäre wirklich schlimm...

Neue Lieder werden das Publikum erschüttern, aber mit selbstgemachter sächsischer Folklore à la „Chantalle aus Halle“ und „Madeleene“ versöhnen die beiden sofort wieder. Sich. Und das Publikum mit ihnen.

Keiner weiss, was ihn an diesem Abend erwartet, am wenigsten „Die MelanKomiker“ selbst, denn sie sind halt „Schlimme Schlawiner“.



Mittwoch
20. MAI **Miss Chantal & Mel Kim präsentieren: „T(w)O BLONDE“**

20:00 Uhr

NEU!

Zwei Künstler die sich auf Ihren Solotouren gesucht und gefunden haben. Nach dem Motto „zu zweit ist es lustiger“, gibt es die beiden nun auch als blondes Doppelpack zu erleben. Miss Chantal als hinreißend schöne und extrablond Popschlagerqueen der Travestie, plaudert gerne aus dem Nähkästchen und versteht es dabei bestens, nicht immer gänzlich jugendfrei, aber stets mit Niveau und knapp an der Gürtellinie vorbei, durch den Abend zu führen. In atemberaubenden Kostümen, einem Meer aus Pailletten, Federn und Strass zieht Mel Kim ihr Publikum immer wieder in ihren Bann. Mitreißende, futuristische und immer kurzweilige Performances mit „dem gewissen Etwas“ sind dabei der Garant für eine extravagante Show.



Sonntag
19. JUL **Matthias Machwerk: Vom Neandertaler zum Alimentezahler Auf der Suche nach dem letzten Mann**

20:00 Uhr

Vom Neandertaler zum Alimentezahler
Auf der Suche nach dem letzten Mann – Matthias Machwerk beschäftigt sich mit den Seltsamkeiten der menschlichen Entwicklung. War der erste Mensch wirklich der letzte Affe? Werden Frauen stärker, Männer weicher, Erinnerungen schöner und die Jugend blöder? Matthias Machwerk präsentiert knallharten Humor über weiche Birnen. Er trifft auf blinde dates, die blind machen, auf die „Apothekenrundschau“, die krank macht und auf das Internet, dass viele dumm macht. Vom Neandertaler zum Alimentezahler ist Humor mit Hirn, rasant, überraschend und voll witzig. Nicht verpassen! Lachen ist die beste Medizin, solange man kein Durchfall hat.

Samstag
22. AUG

20:00 Uhr

NEU!**Gin-Verkostung mit Bob Bales**

Vom barocken flämischen Heilmittel zum Gesellschaftsgenuss der Moderne. Die Erfolgswellen der Gin-Hersteller folgten und folgen weniger den Regeln der Vernunft, als dem Verlangen nach einem Getränk, das alle Sinne stimuliert. Gin ist nicht erst heute in Mode gekommen. Vielmehr wiederholt sich das Gute aus der Geschichte und erfüllt uns gaumenfreudig und olfaktorisch mit altergebrachten Traditionen, um uns mit Extrakten der Natur zu verwöhnen.

Freitag
28. AUG

20:00 Uhr

NEU!**ZWEI DUMME – KEIN GEDANKE**

Keiner weiß, wie es geht, aber alle machen mit! Nicht mit Norbert Schultz und Kay Haberkorn! Sie sind die einzig wahren Richtigmacher und können jedem überall erklären, wie alles besser funktionieren würde. Dabei ist es egal, ob es sich um Tipps für eine harmonische Paarbeziehung, den Kauf eines Autos oder eine Regierungsbildung geht. Zwei Dumme und kein Gedanke. Aber Hauptsache, es macht Spaß!



Freitag
04. SEP

20:00 Uhr

NEU!**Miss Chantal: „Stationen ... von der Wiege bis Maspalomas“**

Diese Show ist der „Herrlich“ offene Blick hinter die Fassade der Miss Chantal. Mit glamourösem Kostüm, entwaffnendem Charme, einer einzigartigen Gesangsstimme und delikaten Conferéncen, gelingt es einer echten Diva in kürzester Zeit, auch Sie, in ihren Bann zu ziehen. Travestie mit Herz und Seele – bei der kein Auge trocken bleibt.



Freitag
11. SEP

20:00 Uhr

NEU!**„Starke Weiber dürfen mehr!
Alles über Schuhe, Sex und Schokolade...“**

Alles über Ehe, Diät und guten Sex und was man dagegen tun kann. Frau Andrea ist eine Frau mit großem Herz und noch größerer Klappe. Mit Unterstützung von Matthias Machwerk präsentiert sie ein schwergewichtiges Spaßprogramm. Sie spricht über mehrere Diäten, denn von einer wird sie nicht satt und von schnarchenden Männern, die Geräusche machen, als wäre man auf einem Bauernhof. Sie beschreibt das anstrengende Auf und Ab im Sexualleben, sie plaudert über ihren müden Mann, den sie gern „Bettleiche“ nennt. Sie beichtet über ihre Vorliebe für Schokolade mit ganzen Nüssen. Frau-Andrea ist neu auf der Bühne, aber erfahren im Leben. Sie vereint das Beste aus Mutter Theresa und Conan dem Barbaren. Witzig und intelligent wundert sie sich über zunehmende Laktoseintoleranz und abnehmende Manneskraft. Sie schwärmt von Liebe, Schönheit und dem Glück, hier und jetzt leben zu dürfen. Haben sie Spaß, kommen sie her, denn „Starke Weiber dürfen mehr!“



Freitag
18. SEP **CASH - a singer of songs - ein Johnny Cash-Abend mit Bastian Semm**

20:00 Uhr

Johnny Cash gehört zu den Denkmälern der populären Musik. Bastian Semm fühlt sich seit frühester Kindheit der Musik von Johnny Cash verbunden und zeichnet nun dessen bewegte Lebensgeschichte unplugged nach. Hierzu entwickelt er ganz persönliche und intime Interpretationen dieser wundervollen Musik, verknüpft sie mit Auszügen aus Cashes eindrücklicher Autobiographie und dringt so tief in die Seele Johnny Cashes ein.

Die Presse schreibt:

„Bastian Semm reduziert gekonnt Bekanntes, um ihm dann neue Leidenschaft zu geben. Semm imitiert Cash nicht, er interpretiert ihn neu.“ (Frankenpost)

„Bastian Semm gibt einen gelungenen und tiefgehenden Einblick in das Leben und die Musik Johnny Cashes. Es gelingt ihm, ein Gefühl zu vermitteln, das Cash den Zuhörern seines letzten Albums gewünscht hätte: Das Gefühl, bei ihm in seinem Wohnzimmer zu sitzen.“ (Rhein-Neckar-Zeitung)

Bastian Semm studierte Schauspiel an der Leipziger Hochschule für Musik und Theater und war fest an den Theatern in Basel und Heidelberg engagiert. 2009 wurde er für seine Darstellung des PEER GYNT bei den Luisenburg-Festspielen in Wunsiedel mit dem Rosenthal-Nachwuchspreis ausgezeichnet. Im Sommer 2011 spielte er den HAMLET bei den Festspielen

in Bad Hersfeld und gewann für seine Darstellung den Hersfeldpreis. Von 2013 bis 2017 war er der „Klaus Störtebeker“ der STÖRTEBEKER FESTSPIELE auf Rügen und spielte die Rolle des „Martin Vogt“ im Hauptcast der ARD-Serie VERBOTENE LIEBE. Mit CASH - A SINGER OF SONGS ist Bastian Semm seit 2012 quer durch Deutschland auf Tour und spielte sein Programm sogar im Gefängnis. Auf Einladung eines Songschreibers von Johnny Cash bereiste Bastian Semm den Süden der USA und konnte in Nashville Johnny Cashes Sohn John Carter Cash treffen.



Freitag
25. SEP **Matthias Machwerk: „Mach dich frei, wir müssen reden!“**

20:00 Uhr

Single oder verheiratet? Selbstständig oder angestellt? Mit Rucksack durchs Land oder mit einem reichen Sack ins Hotel? Ständig wägen wir ab zwischen Freiheit und Sicherheit. Matthias Machwerk führt uns in seinem neuen Lachwerk durch trockene Sicherheitszonen und risikoreiche Feuchtgebiete. Er berichtet über Verschwörungsparanoiker, Beimuttiwohner und hinterslowakische Callcenter. Er kämpft gegen Abzocke, Alter und Verblödung. Und er warnt vor hinterhältigen Frauen und haltlosen Männern.

Machwerk ist der Klitschko des Humors. In seinem Trommelfeuer auf die Lachmuskeln fragt er: Sollte man beim Schönheitschirurgen eine dicke Lippe riskieren? Warum sieht die Löffelstellung wie eine stabile Seitenlage aus? Ist man im Ehehafen sicher? Und warum liegen im Hafen so viele rum und rosten? Erleben Sie Humor mit Hirn. Schnell, spannend und absolut witzebeständig. Die Presse schrieb: „Volltreffer!“ Nicht verpassen! Lebst du nur oder lachst du schon?

Single oder verheiratet? Selbstständig oder angestellt? Mit Rucksack durchs Land oder mit einem reichen Sack ins Hotel? Ständig wägen wir ab zwischen Freiheit und Sicherheit. Matthias Machwerk führt uns in seinem neuen Lachwerk durch trockene Sicherheitszonen und risikoreiche Feuchtgebiete. Er berichtet über Verschwörungsparanoiker, Beimuttiwohner und hinterslowakische Callcenter. Er kämpft gegen Abzocke, Alter und Verblödung. Und er warnt vor hinterhältigen Frauen und haltlosen Männern.

Machwerk ist der Klitschko des Humors. In seinem Trommelfeuer auf die Lachmuskeln fragt er: Sollte man beim Schönheitschirurgen eine dicke Lippe riskieren? Warum sieht die Löffelstellung wie eine stabile Seitenlage aus? Ist man im Ehehafen sicher? Und warum liegen im Hafen so viele rum und rosten? Erleben Sie Humor mit Hirn. Schnell, spannend und absolut witzebeständig. Die Presse schrieb: „Volltreffer!“ Nicht verpassen! Lebst du nur oder lachst du schon?

KARTEN - RESERVIERUNGEN
UNTER TELEFON: 03578 - 73 09 13
PER E-MAIL: INFO@KULTURMUEHLE.DE

Samstag
26. SEP
—
„Die MelanKomiker“ Jürgen Denkwitz und Matthäus Krzywdzinski als „Schlimme Schlawiner“

20:00 Uhr

NEU!

Nichts ist schlimmer (Oder „schlummer“, wie der Sachse sagt...) als zwei Herren, die langweilen. – Aber das tun sie nicht! Das haben sie nicht in den Genen! Das könnten sie nicht mal, wenn sie wollten. Sie sind unfähig dazu!!!

Die Leipziger Lieder-Kabarettisten Jürgen Denkwitz und Matthäus Krzywdzinski sind nämlich Schlawiner. – Mit unglaublichem Wortwitz und sagenhafter Musikalität. Behaupten sie...

Sie nehmen im neuen Programm wiederum in einem Rundumschlag alles auf die Schippe, was nicht auf die Schippe genommen werden möchte, sogar sich selbst. Und Frauen...

Jaana, auch Männer.

Nichts und niemand ist vor den beiden sicher, fast jeder bekommt im Programm eins über die Rübe. – Aber das IMMER voller Zärtlichkeit.

Das Prinzip ist das bewährte: Jürgen singt und hält sich an seiner Gitarre fest, Matthäus weiss die seine perfekt zu beherrschen und greift ab und an zur Mandoline.

Und ganz wichtig: Keiner von beiden tanzt!!!! Denn das wäre wirklich schlimm...

Neue Lieder werden das Publikum erschüttern, aber mit selbstgemachter sächsischer Folklore à la „Chantalle aus Halle“ und „Madeleene“ versöhnen die beiden sofort wieder. Sich. Und das Publikum mit ihnen.

Keiner weiss, was ihn an diesem Abend erwartet, am wenigsten „Die MelanKomiker“ selbst, denn sie sind halt „Schlimme Schlawiner“.



Sonntag
27. SEP
—
Dorit Gäbler: „Ein Kessel Buntes“

15:00 Uhr

NEU!

Wer „zapp!“ nicht mal, wenn man nicht genau weiß, wonach einem zumute ist:

Was für das Gefühl ... Etwas prickelnd Freches ... Was zum Lachen ... Was Schauspielersches ... Etwas zum Nachdenken ... Oder doch die Parade der Volksmusik? Dorit Gäbler hat in ihrem „Kessel Buntes“ eine Mischung zusammengestellt, die alle Geschmacksrichtungen bedient. Songs von H. Knef, Dalia Lavi und M. Dietrich werden mit frischen Moderationen verbunden, von Sketchen belebt und mit eigenen Liedern bereichert. Und weil „der alte Holzmichel“ plötzlich wieder lebt, gilt's je nach Laune das eine oder alte Volkslied gemeinsam zu singen.

Ein 100-Minuten-Programm also, wo man auch mal die Eltern zu einem gemeinsamen Abend einladen kann, oder die Nachbarn, die das Haustier in Pflege nehmen, wenn man im Urlaub ist. Da weiß man ja nie so genau, womit man eine Freude machen kann ... Jetzt wissen Sie's: mit ein Kessel Buntes präsentiert von Dorit Gäbler.

Freitag
02. OKT
—
„WIWA- die Schlager - Show“

20:00 Uhr

Wenn der deutsche Schlager nicht nur dargeboten, sondern zelebriert wird, wenn Klamauk & Klamotte durch die Mühle toben – ist es wieder so weit: die verrückten „Schwestern“ Marion, Timo & Jens aus Leipzig zünden ein Feuerwerk der Travestie – und mitsingen, mitschunkeln, mittoben sind angesagt.



Samstag
03. OKT
—
„The Irish Night“ mit Bob Bales (IRL)

20:00 Uhr

Er ist Europäer im wahrsten Sinne des Wortes: Er lebte und musizierte in Frankreich, Schottland, Rumänien, Polen, Großbritannien ... und schrieb unter anderem die Musik zu „Magic of the Dance“. Genießen Sie irische Volksmusik, Geschichten von der grünen Insel, Guinness in Strömen und natürlich den einen oder anderen Jameson – die Mühle wird zum Pub – irisch gut gegen den Alltag!

Samstag
10. OKT

20:00 Uhr

Live-Konzert: „Neil Young Abend“

Dem Rockbarden Neil Young, widmet die Old Ways Band in ihrem Live-Konzert, einen ganzen Abend und bringt dabei den Gästen das Leben und Wirken des "Godfather of Grunge." näher. Auf eindrucksvolle Art werden sanfte Stücke wie z.B.: Helpless oder Harvest Moon akustisch zelebriert und kraftvolle Stücke wie Like a Hurricane oder Powderfinger gerockt. Von lauten bis leisen Töne ist alles dabei, „Rockpoesie die berührt“!

Freitag
16. OKT

20:00 Uhr

NEU!**„Ensemble weltkritik deluxe – Die größten Erfolge“**

Seit nunmehr 12 Jahren bespielen die „Weltkritiker“ die Bühnen der Republik. Aus diesem Anlass haben sie sich eine Inventur verordnet, und wollen in Form eines „best of“ einige Perlen ihres Schaffens darbieten. Es darf sich auf eine gut sortierte Pralinenschachtel gefüllt mit erlesenen Kreationen gefreut werden. Im Gästebuch steht: „megatoller Auftritt“ oder „selten so gelacht.“ Die Zuschauer fanden sie bisher: „witzig“, „klug“ oder „innovativ.“ Die Presse schrieb: „Als würde Loriot an den Fäden ziehen“ oder attestierte „grandioses Schauspiel und viel Rhythmik.“ Weiterhin: „das Publikum war vom Lachen völlig erschöpft ... fand aber noch die Kraft zu tosendem Beifall“. Ein Veranstalter sagte: „Sie sind nicht nur komisch und zum kranklachen, sie sind wortgewandt, tiefgründig, spitzzüngig und feinsinnig zugleich!“

Das Ensemble besitzt eine Skulpturensammlung aus 10 Kabarettpreisen. Ein Jurymitglied meinte: „Souverän spielen sie mit Kabarettklischees und dem Dilettantismus von Mächtgernkabarettisten und lassen dabei nach und nach fabelhaftes mimisches und musikalisches Können durchblicken.“

Zu sich selbst sagen sie: „Stimmung ist unser zweiter Vorname.“

Die Dresdnerin Bettina Prokert und der Thüringer Maxim Hofmann freuen sich auf einen „kurzweiligen“ und „urkomischen“ Abend. (auch Presse)

Und auf Sie! Herzlich willkommen!



Ssmstag
17. OKT

20:00 Uhr

„Die Weggefährten“- das Rockkonzert

Ein Abend, an dem musikalisch für jeden etwas dabei sein wird. Deutscher und englischer Rock, gefühlvolle Balladen, eigene Songs und solistische Einlagen wechseln einander ab. Auch der Ostrock kommt nicht zu kurz. Es wird ein musikalischer Bogen über mehrere Jahrzehnte, von Bob Dylan bis Santiano, gespannt.



Freitag
23. OKT

20:00 Uhr

Marcelini & Oskar – „Hundeleben“

Herzlich willkommen zu Hundeleben, ein abendfüllendes Variété-Programm mit einer einzigartigen Mischung aus Bauchredner- und Zauberkunst, Comedy und Musik! – Und auch die Protagonisten sind einzigartig: Marcelini & Oskar sind Herrchen und Hund, teilen Haus und Hütte und gehen gemeinsam durch Dick und Dünn. Und natürlich Gassi. Obwohl es laut Oskar gar nicht so klar ist, wer hier wen an der Leine führt... die Ambitionen sind jedenfalls klar verteilt: Oskar ist der, den es ins Rampenlicht drängt. Und Marcelini darf ihn dabei auf den Arm nehmen... und ausnahmsweise für die eine oder andere Illusion oder Moderation kurz mal runterlassen.

Der „Künstler des Jahres 2014 – Bester Bauchredner“ verzaubert zusammen mit seinem Hund mit Witz und Humor, Geschichten, Liedern, Kunststücken und gekonnten Conférencen das Publikum. Und auch ein Star-gast wird erwartet, die holländische Travestiekünstlerin „Edna van de Flitterglitter“ wird für die nötige Portion Glamour sorgen!

Mit Ihrem abendfüllenden Programm bieten sie einen zauberhaften Variétéabend und ein tierisches Vergnügen. Die Zuschauer erwartet eine Show „spritzig wie Champagner...“ (Nordbyerische Nachrichten)

Oskar und Marcelini – das tierischste Duo seit Mowgli und Shir Khan!

Samstag
24. OKT

Matthias Machwerk: Vom Neandertaler zum Alimentezahler Auf der Suche nach dem letzten Mann

20:00 Uhr

NEU!

Matthias Machwerk beschäftigt sich mit den Seltsamkeiten der menschlichen Entwicklung. War der erste Mensch wirklich der letzte Affe? Werden Frauen stärker, Männer weicher, Erinnerungen schöner und die Jugend blöder?

Matthias Machwerk präsentiert knallharten Humor über weiche Birnen. Er trifft auf blinde Dates, die blind machen, auf die „Apothekenrundschau“, die krank macht und auf das Internet, dass viele dumm macht. Vom Neandertaler zum Alimentezahler ist Humor mit Hirn, rasant, überraschend und voll witzig. Nicht verpassen! Lachen ist die beste Medizin, solange man kein Durchfall hat.



Freitag
30. OKT

Marga Bach: „Männer muss man loben – Frauen auch“

20:00 Uhr

NEU!

Endlich! – werden die Männer denken, endlich hat DIE Bach es verstanden. Aber meine Herren, diese Erkenntnis ist uralte, sie muss nur aufgefrischt werden. Nicht nur Reuter, Kästner, Kreisler wussten das, nein, die moderne Zeit bringt vielerlei Lobenswertes ans (Internet-)Licht – z.B. wenn sie sagt „Ich hab dein Ding ins Netz gestellt“ und dabei „macht der Mensch (Mann) so gern Geräusche“. Doch auch SIE will gelobt werden und stellt sich ihrem „Spaghettikavalier“, ER dagegen stellt verzweifelt fest „Ich hab mich 1000 mal gewogen“ und SIE dagegen fragt bezüglich ihrer altersgerechten Erscheinungsveränderungen in der Hoffnung auf Lob doch lieber nach märchenhafter Vorgabe das „Spieglein.“! Am Abend mit DER Bach wollen wir uns Gutes geschehen lassen und uns gegenseitig LOBEN.

Nun schauen wir mal, wer wen besser lobt.

Die von MARGA Bach ausgewählten Lobeshymnen werden am Piano begleitet von männlicher Lobdudelei.

Samstag
31. OKT

Whisky-Seminar mit Bob Bales

20:00 Uhr

WMit seinen Whisky Seminaren hat sich Bob in der Mühle einen Namen gemacht. Und es sind wahre Genussabende, die Whisky-Freunden Freude bereiten. Freuen Sie sich auf die Verkostung von erlesenen Whiskys, interessanten Episoden und Geschichten rund um die Herstellung und Historie des edlen Tropfens.

Samstag
7. NOV

„Starke Weiber dürfen mehr! Alles über Schuhe, Sex und Schokolade...“

20:00 Uhr

Alles über Ehe, Diät und guten Sex und was man dagegen tun kann. Frau Andrea ist eine Frau mit großem Herz und noch größerer Klappe. Mit Unterstützung von Matthias Machwerk präsentiert sie ein schergewichtiges Spaßprogramm. Sie spricht über mehrere Diäten, denn von einer wird sie nicht satt und von schnarchenden Männern, die Geräusche machen, als wäre man auf einem Bauernhof. Sie beschreibt das anstrengende Auf und Ab im

Sexualleben, sie plaudert über ihren müden Mann, den sie gern „Bettleiche“ nennt. Sie beichtet über ihre Vorliebe für Schokolade mit ganzen Nüssen. Frau Andrea ist neu auf der Bühne, aber erfahren im Leben. Sie vereint das Beste aus Mutter Theresa und Conan dem Barbaren. Witzig und intelligent wundert sie sich über zunehmende Laktoseintoleranz und abnehmende Manneskraft. Sie schwärmt von Liebe, Schönheit und dem Glück, hier und jetzt leben zu dürfen. Haben sie Spaß, kommen sie her, denn „Starke Weiber dürfen mehr!“



Mittwoch
11. NOV

Martins-Gans-Essen

20:00 Uhr

Mühlenchef Christian brät die ersten Gänsekeulen der Weihnachtssaison und kredenzt diese mit selbstgemachten Rotkohl und Thüringer Klößen.

Freitag &
Samstag**13. &
14. NOV**

20:00 Uhr

Müller-Mugge

Wie in jedem Jahr – MÜLLER-MUGGE rockt die Mühle. Bitte die begehrten Karten frühzeitig ordern.

Montag

16. NOV

20:00 Uhr

„The one and only“ Miss Chantal

Wenn unsere große blonde Freundin die Mühlenbühne betritt, bleibt kein Auge trocken – auch wenn das eine oder andere „Dreibein“ erst ein wenig verschreckt aus der Wäsche guckt. Im extravaganen Fummel, immer einen frechen Spruch auf der Lippe, ihren Techniker im Handgepäck und ne Überraschung fürs „Mühlen – Frettchen“ so kennt man sie, so liebt man sie. Eine Travestie-Show der Extra-Klasse.

Dienstag &
Mittwoch**17. &
18. NOV**

20:00 Uhr

„Zwischen Sex und 60 unterm Christbaum“ mit Angelika Beier

Träumen Sie von verwegem Sex auf dem Küchentisch, oder steht da der allzeitbereite Thermomix? Überfällt Sie abends um 10 gelegentlich eine merkwürdige Bettschwere? Fragen Sie sich beim Blick in den Spiegel: Botox ich oder nicht? Lösen Sie lieber Sudoku-Rätsel anstatt an Kamasutra, Tantra und fesselnden Sex zu denken? Angelika Beier, humorvolle Vagabundin auf den Spuren etlicher Ausbrüche: gelungenen und missglückten, spannenden, absurden, bizarren, rasanten, komischen ... gewürzt mit schaurig schönen Songs.

Donnerstag
& Freitag**20. &
19. NOV**

20:00 Uhr

Immer auf die Glocken – Ein BEST OF Programm über Weihnacht, Wein und Weinkrämpfe

Matthias Machwerk präsentiert das Beste aus seinen Programmen und würzt es mit brachiallustigen Weihnachtsgeschichten. In ihnen berichtet er von Weihnachtsmännern ohne Sack, Bäumen ohne Nadeln und Essen ohne Ende. Er zeigt, wie man sich zum Fest der Liebe in die Haare kriegen kann. Frustriert staut man sich über die Autobahn. Dann besucht man seine Liebsten oder die Familie. Die Frauen sehen „3 Hasselnüsse für Aschendödel“. Die Männer schauen ins Glas. Gemeinsam begreift man, dass der Wunschzettel heute ein Bestellschein ist und dass Kinderaugen nur noch vom Glühwein leuchten. „Immer auf die Glocken“ ist ein Gag-Feuerwerk über Beziehungen, Weihnachten und andere Katastrophen.

Samstag
21. NOV

20:00 Uhr

NEU!**MTS 2020 : Lieder, Lacher, Limericks**

Seit 1973 ist das Berliner Liedkabarett MTS alias „makaber, taktlos aber sauber“ mit Mut, Tatendrang und Schönheit sowie eigenen lustigen Liedern unterwegs. Darüber hinaus widmet sich der Klangkörper auch dem gepflegten Witz und komischen Versen, allen voran den Limericks.

Im jährlichen Wechsel wird stets eine gesunde Mischung aus Neuem, lange nicht Gehörtem und den immer wieder gewünschten Klassikern geboten. Dabei ziehen Texter, Sänger und Gründer Thomas Schmitt und sein langjähriger musikalischer Kompagnon Frank Sültemeyer wie gewohnt vor allem über sich selbst her.

Darum heißt es 2020:

Seit 47 Jahr'n indes singt und albert MTS zum Spaß der Leute, aber heute sagt man dazu „happyness“!.

Montag &
Dienstag**23. &
24. NOV**

20:00 Uhr

Immer auf die Glocken – Ein BEST OF Programm über Weihnacht, Wein und Weinkrämpfe

Matthias Machwerk präsentiert das Beste aus seinen Programmen und würzt es mit brachiallustigen Weihnachtsgeschichten. In ihnen berichtet er von Weihnachtsmännern ohne Sack, Bäumen ohne Nadeln und Essen ohne Ende. Er zeigt, wie man sich zum Fest der Liebe in die Haare kriegen kann. Frustriert staut man sich über die Autobahn. Dann besucht man seine Liebsten oder die Familie. Die Frauen sehen „3 Hasselnüsse für Aschendödel“. Die Männer schauen ins Glas. Gemeinsam begreift man, dass der Wunschzettel heute ein Bestellschein ist und dass Kinderaugen nur noch vom Glühwein leuchten. Und zum Schluss stellen alle fest: Das Schönste am Weihnachtsfeste, das Essen bleibt drin, aber es gehen die Gäste.

„Immer auf die Glocken“ ist ein Gag-Feuerwerk über Beziehungen, Weihnachten und andere Katastrophen.

Mittwoch
25. NOV

20:00 Uhr

Die Melankomiker: „Männer to go...“

Als „Männer zum Mitnehmen“ preisen sich in ihrem Programm die „MelanKomiker“ Jürgen Denkwitz und Norman Daßler der Frauenwelt an. Dabei bieten sie für jeden Geschmack des weiblichen Geschmacks etwas: jung und gut durchblutet als auch reif und bekloppt, behaart und beharrlich, musikalisch sowie muskulös. Wo bei beide an Letzterem noch arbeiten. Lieder, Wort-Witz, Albernheiten auf höchstem Niveau sowie manchmal einfach nur ein Sänger und ein Gitarrist, die nicht nur mitgenommen aussehen, sondern die frau sich heimlich mitnehmen möchte. Männer to go. Vom Umtausch nicht ausgeschlossen. Leider ohne Pfand... Dafür aber mit der Garantie für zwei Stunden abgedrehten Spaß!

Freitag
27. NOV

20:00 Uhr

MARGA Bach als „Mütterchen Frust“

Oh maaaaaaan – schon wieder Weihnachten?! Wieder Fresserei und blöde Geschenke. Ne, wer hat det bloss erfunden? Total frustrierend! Heute musst du die Glocken leuten, wenn ´s mit de Liebe mal losgehen soll und denn musste dir det och noch für ´ne Weile schön-saufen oder gleich ins Koma fallen. Ob er sich gehen lässt, drei Haare auf der Brust hat oder ´ne neue Frau sucht, in 1000 Jahren soll sowieso alles anders sein. Selbst een Tannenbaum bemüht sich um weiblichen Kontakt. Das ganze Glockengebimmel ist nur im Suff zu ertragen. Und denn immer der alte mit dem Bart. Warum nicht mal moderner? So was schönes Weibliches mit zartem Stimmchen und Porsche. Det wär doch ma wat. Ihre musikalischen Wünsche lässt MARGA sich erfüllen von einer frostigen Kugel am Piano.



Samstag
28. NOV

20:00 Uhr

Whisky-Seminar mit Bob Bales

Mit seinen Whisky Seminaren hat sich Bob in der Mühle einen Namen gemacht. Und es sind wahre Genuss-abende, die Whisky-Freunde Freude bereiten. Freuen Sie sich auf die Verkostung von erlesenen Whiskys, interessanten Episoden und Geschichten rund um die Herstellung und Historie des edlen Tropfens.

Montag
30. NOV

20:00 Uhr

**Miss Chantal & Mel Kim präsentieren:
„T(w)O BLONDE“**

Zwei Künstler die sich auf Ihren Solotouren gesucht und gefunden haben. Nach dem Motto „zu zweit ist es lustiger“, gibt es die beiden nun auch als blondes Doppelpack zu erleben. Miss Chantal als hinreißend schöne und extrablond Popschlagerqueen der Travestie, plaudert gerne aus dem Nähkästchen und versteht es dabei bestens, nicht immer gänzlich jugendfrei, aber stets mit Niveau und knapp an der Gürtellinie vorbei, durch den Abend zu führen. In atemberaubenden Kostümen, einem Meer aus Pailletten, Federn und Strass zieht Mel Kim ihr Publikum immer wieder in ihren Bann. Mitreißende, futuristische und immer kurzweilige Performances auf „dem gewissen Etwas“ sind dabei der Garant für eine extravagante Show.



KARTEN - RESERVIERUNGEN
UNTER TELEFON: 03578 - 73 09 13
PER E-MAIL: INFO@KULTURMUEHLE.DE

Dienstag &
Mittwoch**01. &
02. DEZ**

20:00 Uhr

Die Weihnachts-Dinner-Show

Die Weihnachts-Dinner-Show Ihrer Kuhlmlühle. Genießen Sie einen einmaligen, exklusiven Abend zur Weihnachtszeit. 19.00 Uhr starten wir mit einem Becher Glühwein und einem leckeren Waldpilzsuppen in den Abend.

Der Berliner Kabarettist Norbert Schultz, liebevoll „Nobse“ genannt, bekannt aus den Theatern „Nörgelsäcke“ in Thüringen, der „Lachmöwe“ auf Rügen, dem „Lachgeschäft“ in Gera & der „Berliner Schnauze“ in Berlin präsentiert Ihnen nach der Vorspeise einen bunten Mix vom Besten, was politisches Kabarett im Jahr 2020 zu bieten hatte.

Nachdem sich die Lachmuskeln fürs erste erholt haben, servieren wir jedem Gast eine Gänsekeule mit selbstgemachtem Rotkohl & Thüringer Klößen.

Nun, unter anderem, zu einem ganz aktuellem Thema: wir alle quälen uns gerade mit unserer Steuerklärung – benötigen Sie nützliche oder vielmehr witzige Anregungen? Hier sind Sie richtig!

Weiter geht es unter anderem durch Nobse`s Heimatstadt Berlin: mal international, mal national, mal schrill, mal schwul & bunt, mal einfach nur die Kneipe im Kiez um die Ecke, aber wahrscheinlich nie in der Lage, einen Flughafen zu bauen ...

danach serviert das Mülhlenteam leckere heiÙe Himbeeren mit Vanilleeis & Sahne.

Donnerstag
& Freitag**03. &
04. DEZ**

20:00 Uhr

**Romy Hildebrandt & Jörg Lehmann:
„Schöne Bescherung“**

Wenn die Tage kürzer und die Röcke wieder länger werden, im Bergwerk wieder mehr Stollen abgebaut werden und die Hohlkörper nicht nur im Parlament, sondern auch im Süßwarenregal Platz nehmen, dann wissen wir: Weihnachten steht vor der Tür. Weihnachten ist das Fest der Liebe, besser gesagt der käuflichen Liebe. Die Warenhäuser sind die wahren Freudenhäuser des Abendlandes. Und wenn abends im Land die Lichter angehen, dann sollten Sie lieber ausgehen. Und zwar ins Kabarett: „Schöne Bescherung“ ist ein Geschenkpaket der ganz besonderen Art: witzig, frivol und höchst musikalisch.

Setzen Sie alles auf eine Weihnachtskarte und sichern Sie sich rechtzeitig ein Plätzchen!

Samstag

05. DEZ

19:00 Uhr

**„Irish Christmas“ mit Bob Bales &
Judith Wache****NEU!**

Irland hat, wie jedes andere Land, seine ganz besondere Art Weihnachten zu feiern. Bob Bales entführt uns in die Zeit, in der Weihnachten in unserer Welt noch nicht kommerzialisiert war. Er erzählt von vorchristlichen Ritualen und alten gälischen Bräuchen. Dazu erklingen uralte irische Hymnen, Weihnachtslieder auf Englisch, die sogenannten „Carols“ und natürlich auch neuere Lieder irischen Ursprungs. Begleitet wird Bob von der bezaubernden Judith Wache an Geige und Tin Whistle.



Montag
07. DEZ

Weihnachten mit Miss Chantal

20:00 Uhr

Miss Chantal ist Entertainerin mit Charme, Herz und Gefühl. Ihr Name steht für erstklassige und niveauvolle Travestiekunst. Wenn die blonde Schönheit die Bühne betritt, bezaubert sie mit eindrucksvoller Bühnenpräsenz, sprühendem Wortwitz und berührenden Tönen. Charmant, frech und wortgewandt plaudert Miss Chantal über den Unterschied zwischen Mann und Frau oder den nicht enden wollenden Schönheitswahn. Mit feinsinnigem Humor zaubert sie ein Feuerwerk an Gags und Anekdoten und nimmt sich selbst dabei nie zu ernst.

Mittwoch &
Donnertag

„Starke Weiber dürfen mehr! Alles über Schuhe, Sex und Schokolade...“

**09. &
10. DEZ**

20:00 Uhr

Alles über Ehe, Diät und guten Sex und was man dagegen tun kann. Frau Andrea ist eine Frau mit großem Herz und noch größerer Klappe. Mit Unterstützung von Matthias Machwerk präsentiert sie ein schwergewichtiges Spaßprogramm. Sie spricht über mehrere Diäten, denn von einer wird sie nicht satt und von schnarchenden Männern, die Geräusche machen, als wäre man auf einem Bauernhof. Sie beschreibt das anstrengende Auf und Ab im Sexualleben, sie plaudert über ihren müden Mann, den sie gern „Bettleiche“ nennt. Sie beichtet über ihre Vorliebe für Schokolade mit ganzen Nüssen. Frau-Andrea ist neu auf der Bühne, aber erfahren im Leben. Sie vereint das Beste aus Mutter Theresa und Conan dem Barbaren. Witzig und intelligent wundert sie sich über zunehmende Laktoseintoleranz und abnehmende Manneskraft. Sie schwärmt von Liebe, Schönheit und dem Glück, hier und jetzt leben zu dürfen. Haben sie Spaß, kommen sie her, denn „Starke Weiber dürfen mehr!“



Freitag
11. DEZ

MARGA Bach als „Mütterchen Frust“

20:00 Uhr

Oh maaaaaaan – schon wieder Weihnachten?! Wieder Fresserei und blöde Geschenke. Ne, wer hat det bloss erfunden? Total frustrierend! Heute musst du die Glocken leuten, wenn 's mit de Liebe mal losgehen soll und denn musste dir det och noch für ´ne Weile schön-saufen oder gleich ins Koma fallen. Ob er sich gehen lässt, drei Haare auf der Brust hat oder ´ne neue Frau sucht, in 1000 Jahren soll sowieso alles anders sein. Selbst een Tannenbaum bemüht sich um weiblichen Kontakt. Das ganze Glockengebimmel ist nur im Suff zu ertragen. Und denn immer der alte mit dem Bart. Warum nicht mal moderner? So was schönes Weibliches mit zartem Stimmchen und Porsche. Det wär doch ma wat. Ihre musikalischen Wünsche lässt MARGA sich erfüllen von einer frostigen Kugel am Piano.

Sonntag
13. DEZ

Weihnachtskonzert mit „Hans die Geige“

20:00 Uhr

Weit über 37 Jahre ist der wohl bekannteste Rock-geiger Hans Wintoch oder besser „Hans die Geige“ im professionellen inländischen und ausländischen Musikgeschäft tätig. Der sonst eher lautstarke ‚Rock-geiger‘ entführt zu Weihnachten sein Publikum in eine Welt virtuoso arrangierter Geigenklänge. Lassen sie sich dieses unterhaltsame Konzertereignis ganz besonderer Art nicht entgehen.

Montag
14. DEZ

Weihnachten mit Miss Chantal

20:00 Uhr

Miss Chantal ist Entertainerin mit Charme, Herz und Gefühl. Ihr Name steht für erstklassige und niveauvolle Travestiekunst. Wenn die blonde Schönheit die Bühne betritt, bezaubert sie mit eindrucksvoller Bühnenpräsenz, sprühendem Wortwitz und berührenden Tönen. Charmant, frech und wortgewandt plaudert Miss Chantal über den Unterschied zwischen Mann und Frau oder den nicht enden wollenden Schönheitswahn. Mit feinsinnigem Humor zaubert sie ein Feuerwerk an Gags und Anekdoten und nimmt sich selbst dabei nie zu ernst.

Dienstag &
Mittwoch**15. &
16. DEZ**

20:00 Uhr

NEU!**Roy Reinker - Stimmung aus dem Bauch!**

Mit Witz und Charme tritt Bauchredner Roy Reinker mit einer modernen Bauchrednershow auf. Er sorgt mit trockenem Humor für feuchte Augen und unterhält sich „aus dem Bauch heraus“ mit seinen eigenwilligen Bühnepartnern. Dabei spricht der Entertainer und Comedian für Zwei oder manchmal auch für Drei und bombardiert die Lachmuskeln des Publikums mit einem Dauerfeuer an flotten Sprüchen und Gags. Pointierte Dialoge, Situationskomik und lustige Puppen schaffen eine Show mit Esprit und Niveau.

„Jede Minute Lachen verlängert das Leben um eine Stunde“



Donnerstag

17. DEZ

20:00 Uhr

„Die MelanKomiker“: Männer de luxe - Neues von der Reste-Rampe

Unglaublich faszinierend, was die beiden Leipziger Lieder-Kabarettisten Jürgen Denkewitz und sein neuer Mitstreiter Matthäus Krzywdzinski als „Die MelanKomiker“ zwei Stunden lang dem Publikum zumuten: sich.

Der eine setzt Akzente, der andere hat einen. Der eine spielt Gitarre, der andere hat auch eine. Der eine hat volles Haar, der andere Selbstbewusstsein. Der eine hat eine Stimme, der andere singt auch. Beide sind Ü30 und stolz darauf, einer schon ziemlich lange...

Beide sind überdurchschnittlich musikalisch, weit über dem Durchschnitt neben der Spur und durch und durch schnittig. Sie bieten Albernheiten auf höchstem Niveau, aber aus tiefster Seele.

Da paaren sich Größenwahn mit Realitätsferne, Wortwitz mit dem Versuch, den Nachnamen des Kollegen einmal im Leben richtig auszusprechen, Musikalität mit einem Hauch von Stimme sowie das Lachen des Publikums mit einem unvermuteten Innehalten, wenn ein leises Liebeslied ins Programm purzelt. – MelanKomisch halt...

Und die Erfahrung zeigt: Publikumse ertragen sowas!

– Wobei beide wissen: Es muss Publikummer heißen. Denn beide haben Abiturse.

Und beide sind schön. – Was im Auge des Betrachters liegt. Und den oder die kriegen sie rum. Jeden Abend. Als „Männer de luxe“.

Kleinkunsthöhlen sind ihr Zuhause, obwohl beide eine Wohnung haben. Sogar jeder eine. Einer von beiden ist Single ist, hat aber noch LPs! – Mein Gott, dieser Jürgen: ein Hundertsassa!!



KARTEN - RESERVIERUNGEN
UNTER TELEFON: 03578 - 73 09 13
PER E-MAIL: INFO@KULTURMUEHLE.DE

Freitag
18. DEZ
 20:00 Uhr

„Die MelanKomiker“ Jürgen Denkwitz und Matthäus Krzywdzinski als „Schlimme Schlawiner“

Nichts ist schlimmer (Oder „schlümmer“, wie der Sachse sagt...) als zwei Herren, die langweilen. – Aber das tun sie nicht! Das haben sie nicht in den Genen! Das könnten sie nicht mal, wenn sie wollten. Sie sind unfähig dazu!!!

Die Leipziger Lieder-Kabarettisten Jürgen Denkwitz und Matthäus Krzywdzinski sind nämlich Schlawiner. – Mit unglaublichem Wortwitz und sagenhafter Musikalität. Behaupten sie...

Sie nehmen im neuen Programm wiederum in einem Rundumschlag alles auf die Schippe, was nicht auf die Schippe genommen werden möchte, sogar sich selbst. Und Frauen...

Jaaaa, auch Männer.

Nichts und niemand ist vor den beiden sicher, fast jeder bekommt im Programm eins über die Rübe. – Aber das IMMER voller Zärtlichkeit.

Das Prinzip ist das bewährte: Jürgen singt und hält sich an seiner Gitarre fest, Matthäus weiss die seine perfekt zu beherrschen und greift ab und an zur Mandoline.

Und ganz wichtig: Keiner von beiden tanzt!!!! Denn das wäre wirklich schlimm...

Neue Lieder werden das Publikum erschüttern, aber mit selbstgemachter sächsischer Folklore à la „Chantalle aus Halle“ und „Madeleine“ versöhnen die beiden sofort wieder. Sich. Und das Publikum mit ihnen.

Keiner weiss, was ihn an diesem Abend erwartet, am wenigsten „Die MelanKomiker“ selbst, denn sie sind halt „Schlimme Schlawiner“.

Sonntag
20. DEZ
 19:00 Uhr

Staatsoperette Dresden: „Festliches Weihnachtskonzert“

Die zwei charmanten Damen der Staatsoperette Dresden Annegret Reißmann & Katharina Spaniel geben sich und uns wie in jedem Jahr die Ehre mit einem feierlichen Konzert.



Heike Reimann

Julius-Kühn-Platz 9
 01896 Pulsnitz
 Telefon 035955 45032
 reimann.lvm.de

LVM
 VERSICHERUNG



**KARTEN -
RESERVIERUNGEN
UNTER TEL. 03578 -
73 09 13**

JAHNSTRASSE 16 | HASELBACHTAL OT BISCHHEIM
WWW.KULTURMUEHLE.DE | EMAIL: INFO@KULTURMUEHLE.DE